



Gemeinde Hohenweiler

☎ 05573/83315 📠 05573/83315-15 gemeinde@hohenweiler.at
6914 Hohenweiler, Dorf 41

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die am **Montag, dem 03. Juli 2023** im hokus (Mehrzweckgebäude) stattgefundenene Sitzung der Gemeindevertretung. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr.

An der Sitzung nehmen teil als:

Vorsitzender:

LANGES Wolfgang

stimmberechtigte Gemeindevertreter/-innen und Ersätze:

RAUCH Arno, ROTTMAIER Armin, NATTER Nadja, HAGSPIEL Jürgen, PFANNER Stefan, HALTMAYER Carina, BERKMANN Gebhard, FETZ Ludwig, STEURER Michael, PAULMICHL Helena, DESCHLER Hugo, SCHÖPF Helmut, SCHEDLER Susanne

weitere anwesend folgende Ersatzmitglieder:

SMOUNIG Martin, HUTTER Harald, BERCHTEL Martin, SAND Thomas, FINK Christian, GSCHAIDER Judith, ACHBERGER Luzia

stv. Schriftführerin

Mag.a Anna Flatz

entschuldigt:

GV SOHM Herbert, GV GENC Özgül, GV FINK Peter, GVE RAID Karl, GVE SCHLEMMER Andreas, GVE ZANGERL-FUSSENEGGER Sabrina, GVE FINK Christian

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit (§ 43 GG.)
2. Bestellung einer Schriftführer-Stellvertreterin
3. Beiziehung Auskunftsperson(en)
4. Genehmigung des Gemeindevertretungsprotokolls vom 24.04.2023
5. Änderung der Vereinbarung über den Bezug von Wasser vom 07.08.2007 mit der Gemeinde Möggers
6. Änderung der ARA-Satzung
7. Vorarlberger Gemeindeverband – Zusammenlegungen
8. ARB-Auflösung – Vorbehaltsbeschluss
9. Gemeindeentwicklungsprozess – Grundsatzbeschluss
10. Delegierungen in diverse Organisationen und Einrichtungen
11. Berichte des Bürgermeisters
12. Allfälliges (§ 41 Abs. 4 GG.)

Erledigung:

Bgm. Langes stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Aufgrund diverser Entschuldigungen von Gemeindevertreter:innen sind SCHÖPF Helmut, SMOUNIG Martin und SCHEDLER Susanne stimmberechtigt.

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung ordnungsgemäß erfolgte.

2. Bestellung einer Schriftführer-Stellvertreterin

Bgm. Langes stellt den Antrag, Mag.a Anna Flatz (Gemeinde Hohenweiler – Recht) zur stellvertretenden Schriftführerin für Sitzungen der Gemeindevertretung zu bestellen.

Dies wird einstimmig befürwortet.

3. Beiziehung von Auskunftsperson(en)

Nachdem keine Auskunftsperson(en) geladen wurden, setzt Bgm. Langes den Tagesordnungspunkt ab.

4. Genehmigung des Gemeindevertretungsprotokolls vom 24.04.2023

Das Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung vom 24. April 2023, welches elektronisch zugestellt wurde, wird einstimmig genehmigt.

5. Änderung der Vereinbarung über den Bezug von Wasser vom 07.08.2007 mit der Gemeinde Möggers

Nachdem der in der ursprünglichen Vereinbarung verwendete Index nicht mehr existiert, ist eine Änderung der Vereinbarung, welche elektronisch präsentiert wird, erforderlich. Die Gemeinde Möggers hat den gleichlautenden Beschluss in der Sitzung der Gemeindevertretung am 25.05.2023 bereits einstimmig gefasst. Der aktuelle Tarif für die Gemeinde Möggers beträgt 0,22 Euro/m³.

Nach kurzer Beratung wird die Vereinbarung mit der Gemeinde Möggers betreffend den Bezug von Wasser in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

6. Änderung der ARA-Satzung

Wie bereits in der Sitzung der Gemeindevertretung am 24. April 2023 berichtet, wurden von der Mitgliederversammlung der ARA Leiblachtal (Gemeindeverband Abwasserreinigungsanlage) diverse Änderungen der Satzung behandelt und beschlossen. Für die geänderte Satzung liegt zwischenzeitlich auch eine aufsichtsbehördliche Genehmigung vor. Diese Unterlagen (Dokument mit sämtlichen Änderungen; neue Satzung; Bescheid über die aufsichtsbehördliche Genehmigung) wurden den Mitgliedern der Gemeindevertretung übermittelt.

Nach Klärung einzelner Fragen stimmt die Gemeindevertretung den Änderungen der ARA-Satzung einstimmig zu.

7. Vorarlberger Gemeindeverband – Zusammenlegungen

Bezugnehmend auf die den Mitgliedern der Gemeindevertretung übermittelten Änderung beim Vbg. Gemeindeverband (Auflösung des Umweltverbandes und der Gemeindeinformatik GmbH.; Gründung einer Dienstleistungs-GmbH.) erläutert Bgm. Langes die Hintergründe für den mehrjährigen Prozess zur Reorganisation der Strukturen.

Nach kurzer Beratung stimmt die Gemeindevertretung der vom Gemeindeamt erarbeiteten Beschlussempfehlung einstimmig zu.

8. ARB-Auflösung – Vorbehaltsbeschluss

Bgm. Langes informiert, dass im Zuge der Verein Arbeitsinitiative Bodensee, welcher von der Regio Bodensee gegründet wurde und bei welchem auch die Gemeinde Hohenweiler Mitglied ist, operativ nicht mehr tätig wird. Nachdem nicht sicher ist, ob er daher von der BH-Bregenz mit Bescheid oder durch Beschlüsse aller Gemeindevertretungen aufgelöst wird, ersucht er die Mitglieder der Gemeindevertretung dazu einen Vorbehaltsbeschluss zu fassen, wonach – wenn dies erforderlich werden sollte – die Gemeinde Hohenweiler der Auflösung des Vereins zustimmt.

Die dazu vom Gemeindeamt erstellten Beschlussempfehlung wird einstimmig befürwortet.

9. Gemeindeentwicklungsprozess – Grundsatzbeschluss

Bgm. Langes informiert über diverse Gespräche und Begehungen in Sachen Gemeindeentwicklung. Das derzeit größte Problem stellen die fehlenden Plätze in der Kleinkinderbetreuung dar, wozu etliche Lösungsmöglichkeiten untersucht wurden (Dachbodenausbau im Gemeindehaus; Container-Lösung über der ehemaligen Postbusgarage – jetzt Bauhof; etc.).

Nachdem die Fa. TRIVIUM an die PSG Hohenweiler herangetreten ist, weil sie das ehemalige Gasthaus „Löwen“ weiterverkaufen möchte, wurde intensiv geprüft, ob vom vertraglichen Wiederkaufsrecht Gebrauch gemacht werden soll.

Angesichts der geschilderten Platzprobleme sowie der Bedeutung des Gebäudes im Ortszentrum, befürwortet sowohl der PSG-, als auch der Gemeindeverband den Rückkauf, wozu der Verkaufserlös aus dem Anteil am Arzthaus eingebracht werden soll. Damit reduziert sich der Fremdmittelbedarf auf ca. 175.000 Euro, welcher im Verhältnis 60 : 40 von der Gemeinde und der Raiffeisenbank Bodensee – Leiblachtal zu finanzieren ist.

Im Hinblick auf die benötigten sowie die verfügbaren Flächen und den mit den Adaptierungsmaßnahmen verbundenen Kosten, erscheint die Übersiedlung des Gemeindeamtes in das ehemalige Gasthaus „Löwen“ sowie die Nutzung der dadurch im derzeitigen Gemeindehaus freiwerdenden Flächen für weitere Hoki-Gruppen als zweckmäßigste Lösung.

Bgm. Langes stellt daher den Antrag, die Gemeindevertretung möge einen Grundsatzbeschluss fassen, wonach

- das ehemalige Gasthaus Löwen über die PSG (Projekt- und Siedlungsentwicklungsgenossenschaft) Hohenweiler (zusammen mit der Raiffeisenbank Bodensee – Leiblachtal) angekauft werden soll und die dazu erforderlichen Unterlagen/Verträge bis Herbst 2023 erstellt werden;
- die erforderlichen Adaptierungen zur Übersiedlung des Gemeindeamtes in das ehemalige Gasthaus Löwen geprüft sowie bis Herbst 2023 eine Grobplanung und Kostenschätzung erstellt werden;
- die erforderlichen Adaptierungen des Gemeindeamtes zur Unterbringung zumindest einer weiteren Gruppe der Kleinkinderbetreuungseinrichtung Hoki bis Herbst 2023 geprüft, eine Grobplanung und Kostenschätzung erstellt werden.
- die Kosten für einen Neubau erhoben und den obigen Kostenschätzungen gegenübergestellt werden;
- im Herbst 2023 eine Klausur der Gemeindevertretung stattfindet, bei der obige Unterlagen vorgestellt und das weitere Vorgehen besprochen wird.

Nach eingehender Beratung, diversen Wortmeldungen (Vbgm. Rauch, GR Rottmaier, GV Pfanner, GV Hagspiel, GV Haltmayer, GVE Hutter, GVE Berchtel) und der Beantwortung etlicher Fragen beschließt die Gemeindevertretung mehrheitlich (eine Gegenstimme), dass gemäß dem Vorschlag von Bgm. Langes vorgegangen werden soll.

10. Vertretung der Gemeinde Hohenweiler

Aufgrund der jeweiligen Satzungen bzw. Vereinbarungen ist nicht in allen Organisationen, bei denen die Gemeinde Hohenweiler Mitglied ist, bei Abwesenheit von Bgm. Langes automatisch Vbgm Rauch als sein Vertreter delegiert.

Daher empfiehlt der Gemeindevorstand der Gemeindevertretung folgende Vertretung des Bürgermeisters zu beschließen:

Vbgm. Arno Rauch: ARA Leiblachtal, Regio Bodensee, Sozialsprengel und Musikschule Leiblachtal

GR Armin Rottmaier: Regio und Energieregion Leiblachtal

GR Nadja Natter: Staatsbürgerschafts- und Standesamtsverband Hohenweiler-Hörbranz-Möggers

Dies vorgeschlagenen Vertretungen des Bürgermeisters werden einstimmig befürwortet.

11. Berichte des Bürgermeisters

Bgm. Langes informiert, dass mit der Alpenglasfaser GmbH. ein Vertrag abgeschlossen wurde, die es ihr erlaubt, im Auftrag von Magenta Austria in Hohenweiler Glasfaserinfrastruktur auf Gemeindegrund oder Öffentlichem Gut zu verlegen. Ziel ist und bleibt dabei, jedem Objekt in Hohenweiler mittelfristig einen direkten Breitbandanschluss zu ermöglichen. Bgm. Langes bedankt sich in diesem Zusammenhang für die sehr hilfreiche Unterstützung durch Peter Rädler, dem ehemaligen Teleport-Geschäftsführer. Es ist geplant, dass Magenta ihre Pläne sowie ihr Angebot öffentlich präsentiert.

12. Allfälliges (§ 41 Abs. 4 GG)

GV Berkmann erkundigt sich, ob im Vertrag mit der Familie Schwarzmann (Möggers bzw. Dornbirn) eine „Wasser-Freimenge“ enthalten ist. Bgm. Langes stellt klar, dass dies aufgrund einer neuen Dienstbarkeitsvereinbarung nicht (mehr) der Fall ist.

GV Berkmann erkundigt sich nach den maßgeblichen Gründen für die angespannte Finanzlage der Gemeinde. Bgm. Langes erläutert, dass diese u.a. auf die Sanierung des Hochbehälters, den Kanal- und Wasserleitungskataster, den Neubau des Feuerwehrhauses, die Anschaffung eines neuen Tanklastfahrzeuges für die Feuerwehr, das Hochwasserschutzprojekt sowie diverse Kanal- und Wasserleitungssanierungsprojekte zurückzuführen ist.

GV Pfanner bemängelt die Öffnungszeiten des Gemeindeamtes. Bgm. Langes ersucht ihn um Bekanntgabe jener Zeiten, die – im Sinne der Bürger:innenfreundlichkeit – besser wären, weist jedoch auch darauf hin, dass die Schließzeiten an Nachmittagen während des Sommers auf die extrem niedrige Besucher:innenfrequenz zurückzuführen ist und ein vor Jahren versuchsweise eingeführter Dienstleistungsabend so gut wie nicht angenommen wurde.

GV Haltmayer berichtet, dass der Vortrag des Frauennetzwerkes sehr gut besucht war, der Info-Stand beim Wochenmarkt am 13. Mai 2023 wegen des schlechten Wetters jedoch nicht. Aufgrund der erzielten

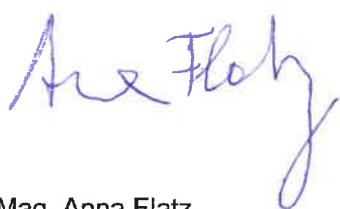
Einnahmen wurden 200 Euro für die ifs-Frauennotwohnungen gespendet. Im Herbst ist ein weiterer Vortrag – diesmal in Hohenweiler – geplant.

GVE Smounig erkundigt sich betreffend die externen Kosten für die Erstellung des „Hohenweiler leben“ und bemängelt die mangelhafte Qualität der Biomüllsäcke.

GR Natter informiert über das Open-Air-Kino am 28. Juli 2023, bei dem diesmal bei Schlechtwetter – wegen der Fixkosten – ein Ausweichen in den hokus geplant ist. Am 8. September 2023 findet wieder die Nachwuchstalentshow im hokus statt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bedankt sich Bgm. Langes für die engagierte Mitarbeit und schließt die Sitzung der Gemeindevertretung.

Ende der Sitzung: 21.10 Uhr



Mag. Anna Flatz
Schriftführerin



Wolfgang Langes
Bürgermeister